

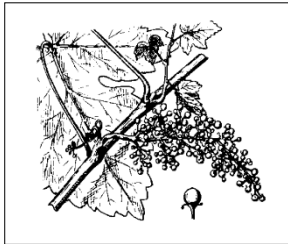
Pflanzenschutzdienst der Burgenländischen Landwirtschaftskammer

Außenstelle: Bezirksreferat Güssing/Jennersdorf

Datum: 23. Juni 2020

Zeit: 10:30 Uhr

Pflanzenschutzwarnmeldung 6/2020 Weinbau



Je nach Gebiet und Sorte ist die Blüte abgeschlossen bzw. im Fertigwerden. Wir haben weiterhin eine sehr wechselhafte Witterung mit häufigen Nässeperioden, welche ideale Bedingungen für Pilzkrankheiten schafft. Der Spritzbelag sollte unbedingt erneuert und die Spritzintervalle eher kürzer gehalten werden, denn wir befinden uns noch immer in der anfälligsten Rebenentwicklungsphase. Vorteilhaft sind derzeit Produkte mit Botrytisnebenwirkung wegen der Blütenkappchenreste.

Bildquelle: <http://www.agroscope.admin.ch>

Nachblüte / Beginn d. Fruchtentwicklung

Krankheiten und Schädlinge:

- | | |
|----------------------|---|
| - Peronospora | vorbeugende Behandlung empfohlen |
| - Oidium | vorbeugende Behandlung empfohlen |
| - (Botrytis) | Nebenwirkungen nutzen |

Weitere Hinweise:

- | | |
|-----------------------------------|---|
| - Amerikanische Rebzikade | im Befallsgebiet Behndl. empfohlen |
| - Magnesiumdüngung | bei Stiellähmeproblemen im Vorjahr |
| - Bodenuntersuchungsaktion | Terminaviso |

Peronospora

In den letzten Tagen haben laut Prognosemodell immer wieder Infektionen stattgefunden. Setzen Sie in dieser sensiblen Phase weiterhin **tiefenwirksame Mittel** ein.

Beispiele: Aktuan Gold, Forum Gold, Vinostar, Zampro, Melody Combi, Enervin, Pergado, Pergado F, Vincare, Fantic F, Aktuan 3S, Saviran Star, Folpan Gold, Profiler, Veriphos, Alginure, Delan Pro, Alleato Duo, Zorvec, Zelavin, Moximate 725 WG/WP, Nautile WG/DG, Profilux, Reboot, Mildicut, Sanvino, Videryo F oder Electis.

Reine Belagsmittel (z. B. Folpet- oder Delanprodukte) eher nur in Kombination mit Produkten mit phosphoriger Säure (z. B. Basfoliar aktiv, derzeit ca. 2-3 l/ha) einsetzen.

Bei Delan Pro ist Kaliumphosphonat bereits enthalten und eine Zugabe daher überflüssig.

OIDIUM

Derzeit ist auch die empfindlichste Zeit für Oidiuminfektionen. Durch die Regenfälle der letzten Zeit ist die Luftfeuchtigkeit regelmäßig sehr hoch, was wiederum den Oidumpilz sehr begünstigt. Oidium ist unbedingt vorbeugend zu bekämpfen! Infektionen, die jetzt passieren, werden leider erst ca. 2 Wochen später sichtbar.

Setzen Sie weiterhin gute (wenn möglich systemische) Oidiummittel mit längerer Wirkungsdauer ein und geben ev. die halbe Aufwandmenge Karathane Gold (0,3 l/ha) hinzu, um eventuell schon erfolgte, versteckte Infektionen abzustoppen.

Die Zugabe von Netzschwefel (ca. 1%ig) wird empfohlen.

Beispiele für Oidiummittel:

Topas, Topaze, Star Penconazol, Fatizol 100 EC, Misha 20 EW, Sythane 20 EW, Talendo, Talendo extra, Vivando, Kusabi, Powerdrio, Prosper, Spirox, Spirox D, Spirox Duo, Karathane Gold, Karathane Star, Vegas, Star Cyflufenamid, Cidely, Nissovin, Dynali, Luna Experience, Luna Max, Collis, Flint Max oder Sercadis.

Reine Strobilurine sollten Sie in dieser empfindlichen Zeit eher nicht einsetzen.

AMERIKANISCHE REBZIKADE

Wir können davon ausgehen, dass in den nächsten Tagen das 3. Larvenstadium erreicht wird. Ab diesem Stadium kann sie die Quarantänekrankheit Flavescence dorée aufnehmen und übertragen. Im Befallsgebiet von Flavescence dorée sollte eine gezielte Behandlung mit einem zugelassenen Mittel (z. B. Sivanto Prime oder Steward) erfolgen.

Außerhalb des Befallsgebietes von Flavescence dorée, aber im Verbreitungsgebiet der Amerik. Rebzikade, reicht die spätere Sauerwurmbehandlung mit Zikadenzusatzwirkung aus.

Eine allgemeine Bekämpfungspflicht gibt es derzeit nicht.

Informationen zum Auftreten und zum Entwicklungsstand finden Sie unter:

<https://rebschutzdienst.at/insect-watch/>

STIELLÄHME

Man kann bereits jetzt mit der Stiellähmevorbeugung beginnen und 3-5 kg Bittersalz (= ca. 1%ig) pro ha zugeben. Optimal sind mind. 3 Behandlungen bis zur Lese.

TERMINAVISO BODENUNTERSUCHUNGSAKTION

Von **10. bis 21. August 2020** wird es wieder eine Bodenuntersuchungsaktion der Bgld. Landwirtschaftskammer geben. Probensäckchen und Formulare werden rechtzeitig im Landw. Bezirksreferat erhältlich sein. Außerdem können Bodenprobenbohrer gegen eine geringe Einsatzgebühr ausgeborgt werden.

WETTER

Der Sommer kommt nicht so richtig in Fahrt. Es wird zwar im Laufe der Woche wärmer, bleibt aber leicht unbeständig. Am Donnerstag gibt es nochmal einen Temperaturrückgang mit erhöhter Regenwahrscheinlichkeit. Die Behandlung sollte daher noch heute oder morgen, Mittwoch erfolgen.

Ergänzende Hinweise

Die Bekämpfungsmaßnahmen gegen Krankheiten und Schädlinge sind dann erfolgreich, wenn sie gezielt (Vegetationszustand beachten) mit ordnungsgemäß adjustierten Geräten und zum richtigen Zeitpunkt durchgeführt werden.

ÖPUL 2015-2020 - Teilnehmer

Teilnehmende Betriebe müssen sich bei der Behandlung an deren Richtlinien orientieren!

Wichtig: Bewahren Sie die Aussendungen des Pflanzenschutz-Warndienstes auf, da Integrierter Pflanzenschutz mittlerweile für alle verpflichtend ist. Diese helfen Ihnen bei der Begründung der gezielten vorbeugenden Maßnahmen.

Bioweinbau

Biobetriebe müssen sich bei der Behandlung an den gesetzlichen und verbandsinternen Richtlinien orientieren!

Alle Empfehlungen, bei denen nicht dezidiert der Hinweis auf Bioweinbau angeführt ist, beziehen sich auf den integrierten Anbau. Die Empfehlungen können, aber müssen nicht, auch für Biobetriebe zutreffen.

Wer den Gratis-Newsletter **Bioweinbau aktuell** beziehen möchte, kann sich bei DI Ernst Praunseis (ernst.praunseis@lk-bgld.at oder 02682/702-603) melden.

Der „Leitfaden für den biologischen Weinbau“ ist in den Landw. Bezirksreferaten um 5,- Euro/Stk. erhältlich.

Hinweis:

www.foxgen.com Betriebsmitteldatenbank für den ökologischen Landbau

Wetterbericht im Teletext (Seiten 610 und 611) beobachten.

Wetterinfos im Internet:

www.teletext.at

www.lk-online.at

www.wetter.at

www.zamg.ac.at

wetter.orf.at/bgl/main

<http://agrar.bayer.at/Agrar%20Wetter/Vorhersage.aspx>

Neben eigenen Beobachtungen sind folgende Informationsquellen empfehlenswert:

Tel: 02682 / 702 - 666

Pflanzenschutzwarndienst der Bgld. Landwirtschaftskammer

www.wickler-watch.at

Traubenwicklerinfo
Schadbilder und Bekämpfungshinweise

www.rebschutzdienst.at

www.warndienst.at

Warndienst der Landwirtschaftskammer
Österreich

www.ages.at

Agentur für
Gesundheit und
Ernährungssicherheit
Österr. Arbeitsgemeinschaft für integrierten
Pflanzenschutz

www.oeaip.at

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der angegebenen und empfohlenen Maßnahmen wird trotz sorgfältiger Recherche keine Haftung übernommen.

Für weitere Fragen steht Ihnen der Weinbauberater gerne zur Verfügung.

Bitte diese Pflanzenschutzinformation an alle interessierten Weinbauern in der Region weiterleiten!

Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Gsellmann